

## **Anleihegläubiger der Ekosem-Agrar Anleihe 2012/18 stimmen ebenfalls der Prolongation zu**

- **Auch bei der zweiten Ekosem-Agrar Anleihegläubigerversammlung große Zustimmung für alle Beschlussvorschläge der Gesellschaft**
- **Finanzielle Flexibilität zum Abschluss des Investitionsprogramms und zur Vollauslastung der Milchviehanlagen geschaffen**
- **Geschäftsführung dankt allen Anleihegläubigern für ihre Unterstützung**

Walldorf, 17. März 2016 – Die Versammlung der Anleihegläubiger der Ekosem-Agrar Anleihe (ESA-Anleihe) 2012/18 (ISIN: DE000A1R0RZ5) hat auf der heutigen Gläubigerversammlung mit deutlicher Mehrheit für den Vorschlag der Geschäftsführung zur Prolongation der Schuldverschreibung um vier Jahre mit Fälligkeit zum 7. Dezember 2022 gestimmt. Auch die weiteren Beschlussgegenstände, die im Wesentlichen eine Erleichterung des Abstimmungsverfahrens vorsehen, erhielten große Zustimmung.

Damit hat die Gesellschaft, nach dem positiven Votum der gestrigen Gläubigerversammlung der ESA-Anleihe 2012/17, die Zustimmung zur Verlängerung beider Unternehmensanleihen um jeweils vier Jahre erhalten. Die Zinskonditionen bleiben mit 8,75 % p.a. (ESA-Anleihe 2012/17) respektive 8,50 % (ESA-Anleihe 2012/18) unverändert.

An der Abstimmung zur ESA-Anleihe 2012/2018 nahmen Anleihegläubiger teil, die Schuldverschreibungen in der Höhe von EUR 19.916.000 vertreten. Das entspricht 25,53 Prozent der ausstehenden Schuldverschreibungen im Gesamtnennwert von EUR 78.000.000,00. Die Zustimmung zum wichtigsten Tagesordnungspunkt 1 (Prolongation der Anleihe) lag bei über 97 Prozent.

Stefan Dürr, Hauptgesellschafter und Geschäftsführer der Ekosem-Agrar GmbH: „Wir möchten uns bei unseren Anleihegläubigern für die hohe Zustimmung zu den Verlängerungen unserer Unternehmensanleihen bedanken. Wir werden die dadurch geschaffene finanzielle Flexibilität nutzen, um unsere Marktführerschaft im russischen Milchmarkt zu festigen.“

Die gefassten Beschlüsse der beiden Anleihegläubigerversammlungen vom 16. März 2016 und vom 17. März 2016 werden voraussichtlich am Montag, 21. März 2016 im Bundesanzeiger bekannt gemacht und in Kürze auf der Website des Unternehmens unter <http://www.ekosem-agrar.de/de/investor-relations.html> verfügbar sein.

### **Über Ekosem-Agrar**

Die Ekosem-Agrar GmbH, Walldorf, ist die deutsche Holdinggesellschaft der Ekoniva-Gruppe, eines der größten russischen Agrarunternehmen. Mit einem Bestand von über 55.000 Rindern (davon 25.000 Milchkühe) und einer durchschnittlichen Milchleistung von über 500 Tonnen pro Tag ist die Gesellschaft

größter Milchproduzent des Landes. Die Gruppe verfügt über eine landwirtschaftliche Nutzfläche von rund 196.000 Hektar und zählt darüber hinaus zu den führenden Saatgutherstellern Russlands. Gründer und Geschäftsführer des Unternehmens ist Stefan Dürr, der seit Ende der 1980er Jahre in der russischen Landwirtschaft aktiv ist und deren Modernisierung in den letzten zwei Jahrzehnten entscheidend mitgeprägt hat. Für seine Verdienste um den deutsch-russischen Agrar-Dialog wurde er 2009 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Die Unternehmensgruppe ist mit rund 3.500 Mitarbeitern an sechs Standorten in Russland vertreten. Ekosem-Agrar hat im Geschäftsjahr 2014 eine Betriebsleistung von 156,5 Mio. Euro und ein EBIT von 44,5 Mio. Euro erwirtschaftet. Weitere Informationen unter: [www.ekosem-agrar.de](http://www.ekosem-agrar.de)

**Kontakt**

Irina Schwachhofer // Ekosem-Agrar GmbH // Johann-Jakob-Astor-Str. 49 // 69190 Walldorf // T: +49 (0) 6227 8890 300 // E: [irina.schwachhofer@ekosem-agrar.de](mailto:irina.schwachhofer@ekosem-agrar.de) // [www.ekosem-agrar.de](http://www.ekosem-agrar.de)

**Presse / Investor Relations**

Fabian Kirchmann // IR.on AG // T: +49 (0) 221 9140 970 // E: [presse@ekosem-agrar.de](mailto:presse@ekosem-agrar.de)